



# Das Gleithörnchen

## Steckbrief

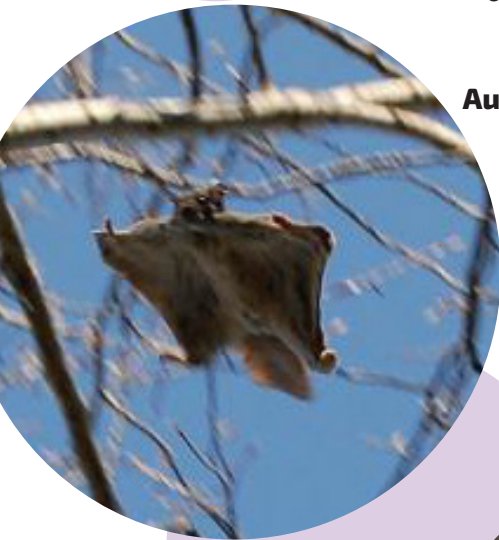
**Art:** Oftmals werden die Gleithörnchen als Flughörnchen bezeichnet. Sie gehören nicht zu den Eichhörnchen, sondern zu den Nagetieren.

**Vorkommen:** Gleithörnchen leben in Sibirien, Japan, Tatra, Russland, Finnland, Lettland und in Teilen von Weißrussland und Korea.

**Lebensraum:** Weit oben im Geäst der Bäume bauen sie ihre Nester.

**Größe/ Gewicht:** Bei einem Gewicht von 90–170 Gramm werden sie 14–21 cm groß, wobei der Schwanz alleine schon 9–14 cm groß werden kann.

**Aussehen:** Das Besondere an den Gleithörnchen ist ihre Flughaut, bzw. Gleithaut, die sich zwischen den Vorder- und Hinterbeinen befindet. Diese wird bei einem Sprung gespannt, indem das Gleithörnchen seine Vorder- und Hinterbeine austreckt. Die Gleithaut ist behaart und mit Fell überzogen. Mit den Beinen und dem langen Schwanz kann es während des Fluges geschickt lenken. Dabei springen, bzw. gleiten sie bis zu 50–80 Meter weit. Das Gleithörnchen rennt bis zum Ende des Astes und springt dann ins Ungewisse. Während des Fluges schaut es, wo es landen will.



### Gut zu wissen:

Das Gleithörnchen verlässt sich darauf, dass es sicher landen wird.

**Verhalten:** Die Gleithörnchen gehören zu den nachtaktiven Tieren.

**Nahrung:** Früchte, Insekten, Nüsse.



## Das können wir lernen:



„Denn wir wandeln durch Glauben und nicht durch schauen.“

— 2. Kor 5,7

Wir dürfen Glauben, dass Gott uns ans Ziel bringt, weil er es verheißen hat. Wir dürfen losspringen und wissen, dass Gott hilft und uns nicht hängen lässt. Wir dürfen ihm vertrauen und somit den Sprung ins Leben wagen. Wir wissen nicht, was heute, morgen und in zwei Jahren sein wird. Aber Gott weiß es und er bringt uns ans Ziel. Gottes Hilfe ist noch besser als die Gleithaut des Flughörnchens.

**Er weiß, welche Pläne er für dein Leben hat. Ihm dürfen wir vertrauen.**

